



Frauensteiner Stadtanzeiger



Ausgabe Juli • Nummer 356

Musik, Licht & Steine

Acoustic Vibes



[M I S K U S]

IMMER WIEDER NEU

27. Juli 2019, Burgruine Frauenstein
Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr
Eintritt: VVK 12 €, AK 14 €, ERM 9 €

Karten gibt es im Gottfried-Silbermann-Museum in Frauenstein, beim Miskus in Hainichen, in allen Freie-Press-Shops, in allen SZ-Treffpunkten und in der Rochlitzer Tourist-Information.

Mitreibende Musik, ungewöhnliches Licht und eine bezaubernde Ruine in einer Nacht voller Geschichte. Das Thema ist den meisten Besuchern bereits vertraut und doch gibt es jedes Jahr etwas Neues zu entdecken, so auch 2019.



BURKERSDORF



DITTERSBACH



FRAUENSTEIN



KLEINOBRITZSCH



NASSAU

DIE STADTVERWALTUNG INFORMIERT

Eintragungen beim Standesamt Frauenstein im Monat Mai 2019

Eheschließungen: 5 Sterbefälle: 1 Geburten: keine

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Frauenstein für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	702,85	312,18	168,58
erforderliche Sachkosten	293,65	130,43	70,43
erforderliche Personal- und Sachkosten	996,50	442,61	239,01

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	158,50	99,70	60,84
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	648,56	153,47	51,88

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,07
Miete	6,70
Gesamt	6,77

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.003,27	449,38	245,78

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	

* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 2,70 Euro monatlich je 9-h-Kind und 1,80 Euro je 6-h-Kind.

**Der nächste Frauensteiner Stadtanzeiger
erscheint am 31. Juli 2019.**

Redaktionsschluss ist der 15. Juli 2019.

DIE STADTVERWALTUNG INFORMIERT

■ **Beschlüsse der 50. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Frauenstein**

104 / 50 / 2019

Beschluss zur Vergabe nach § 3 VOL A für die Pflege der Grünanlagen im Stadtteil Dittersbach und Stadtteil Nassau

Der Technische Ausschuss der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 50. Sitzung am 27.05.2019, nach § 3 VOL/A, die Pflege der Grünanlagen für das Jahr 2019 wie folgt zu vergeben:

1. Stadtteil Dittersbach:
Fa. Frank Träger, Markt 20, 09623 Frauenstein

in Höhe von 7.735,00 €.

2. Stadtteil Nassau:
Fa. Göhler Dienstleistungen, Wiesenweg 7, 09623 Frauenstein

in Höhe von 9.615,57 €.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 6, Nein - Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

105 / 50 / 2019

**Beschluss über den 1. Nachtrag:
- Sanierung Trauerhalle Nassau - Los 01 Bauhauptleistungen**

Der Technische Ausschuss der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 50. Sitzung am 27.05.2019 den 1. Nachtrag der Fa.

Bauunternehmung Hartmann
Hoch-, Tief-, und Ingenieurbau GmbH
Hauptstraße 18
09623 Rechenberg-Bienenmühle

für das LOS 01 - Bauhauptleistungen zum Bauvorhaben Sanierung Trauerhalle Nassau

in Höhe von 9.519,92 €.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 6, Nein - Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

■ **Beschlüsse der 57. Sitzung des Stadtrates der Stadt Frauenstein**

307 / 57 / 2019

Beratung und Beschlussfassung zur Beendigung der Zweckvereinbarung zur örtlichen Rechnungsprüfung zwischen der Stadt Brand-Erbisdorf und der Stadt Frauenstein vom 08.07.2008/27.08.2008

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 57. öffentlichen Sitzung am 03.06.2019 die Beendigung der Zweckvereinbarung zur örtlichen Rechnungsprüfung zwischen der Stadt Brand-Erbisdorf und der Stadt Frauenstein vom 08.07.2008/27.08.2008 zum 31.10.2019 im gegenseitigen Einvernehmen der Vertragspartner.

Gemäß dem Schreiben vom 22.04.2019 (Anlage 1) werden ausstehende Prüfleistungen seitens des RPA Brand-Erbisdorf abschließend in 2019 erbracht und die Kostenerstattung an die Stadt Frauenstein umgehend nach Fertigstellung der Prüfung des JA 2015 finanziell schlussgerechnet.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 11, Nein - Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

308 / 57 / 2019

Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßige Aufwendungen für Unterhaltung Grünanlagen

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 57. öffentli-

chen Sitzung am 03.06.2019, überplanmäßige Aufwendungen für die Unterhaltung der Grünanlagen in Höhe von:

15.000 €

auf dem Konto 5510010.99999.4221000.

Die Deckung erfolgt durch allgemeine Deckungsmittel.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 11, Nein - Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

309 / 57 / 2019

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe für Bauleistungen: Sanierung Gebäude Markt 4, Los 03 - Gerüstarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 57. öffentlichen Sitzung am 03.06.2019, den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot mit der Ausführung der Bauleistungen zur Sanierung des Gebäudes Markt 4 Frauenstein Los 03 - Gerüstarbeiten, die Fa.

Oertel Gerüstbau GmbH
Dresdner Straße 46, 01796 Pirna

in Höhe von 24.418,09 € (brutto) zu beauftragen.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 9, Nein - Stimmen: 2, Stimmenthaltungen: 0

310 / 57 / 2019

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe für Bauleistungen: Sanierung Gebäude Markt 4, Los 04 - Rohbauarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 57. öffentlichen Sitzung am 03.06.2019, den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot mit der Ausführung der Bauleistungen zur Sanierung des Gebäudes Markt 4 Frauenstein Los 04 - Rohbauarbeiten, die Fa.

Bauunternehmung Hartmann
Hoch- Tief- und Ingenieurbau GmbH
Hauptstraße 18, 09623 Rechenberg-Bienenmühle

in Höhe von 437.018,36 € (brutto) zu beauftragen.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 9, Nein - Stimmen: 2, Stimmenthaltungen: 0

311 / 57 / 2019

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe für Bauleistungen: Sanierung Gebäude Markt 4, Los 08 - Natursteinarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 57. öffentlichen Sitzung am 03.06.2019, den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot mit der Ausführung der Bauleistungen zur Sanierung des Gebäudes Markt 4 Frauenstein Los 08 - Natursteinarbeiten, die Fa.

Sächsische Steinrestaurierung GmbH
Grunaer Weg 30, 01277 Dresden

in Höhe von 99.794,44 € (brutto) zu beauftragen.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 9, Nein - Stimmen: 2, Stimmenthaltungen: 0

312 / 57 / 2019

Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf eines Teils des Grundstückes der Stadt Frauenstein; Gemarkung Nassau; Flurstück Nr. 41/1 mit einer Größe von ca. 100 m²

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 57. öffentlichen Sitzung am 03.06.2019 den Verkauf eines Teils des Grundstückes der Stadt Frauenstein, Gemarkung Nassau; Flurstück Nr. 41/1 mit einer Größe von ca. 100 m² zu einem Kaufpreis von 475,00 €.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 11, Nein - Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

ÖFFENTLICHE SITZUNGEN DES STADTRATES FRAUENSTEIN

■ Sitzung Stadtrat

Termin: 01.07.2019, 19:30 Uhr
Ort: Aula Grundschule Frauenstein, Markt 3

■ Sitzung Verwaltungsausschuss

Termin: 09.09.2019, 19:30 Uhr
Ort: Frauenstein, Rathaus, Markt 28

■ Sitzung Technischer Ausschuss

Termin: 26.08.2019, 19:30 Uhr
Ort: Frauenstein, Rathaus, Markt 28

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen. Über die Tagesordnungen können Sie sich an den jeweiligen Aushängen informieren.

Hentschel
Bürgermeister

Hinweise zu den Sitzungen:

Die Tagesordnung wird jeweils durch Anschlag an den Verkündungstafeln ortsüblich bekannt gegeben. Sie kann gemäß § 2 Abs. 1 Geschäftsordnung um Verhandlungsgegenstände, die als Eilfälle im Sinne von § 36 Abs. 4 Satz 2 SächsGemO anzusehen sind, erweitert werden.

WIR GRATULIEREN

Die Stadtverwaltung Frauenstein gratuliert ganz herzlich den Jubilaren des Monats Juli und verbindet damit alle guten Wünsche für beste Gesundheit:

■ in Frauenstein:

02.07.2019	Monika Wetzel	75
28.07.2019	Manfred Böer	80

■ in Burkersdorf:

15.07.2019	Gudrun Gersten	75
17.07.2019	Erika Kumme	95
28.07.2019	Hanne-Dorle Wolf	85

■ in Nassau:

22.07.2019	Christa Funke	75
29.07.2019	Lothar Fischer	90
30.07.2019	Ursula Richter	80

SPRECHZEITEN

Bürgermeister, Ortspolizeibehörde, Liegenschaften, Pacht	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Gebäudemanagement	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Amtsblatt, Lagerfeuer/Feuerwerk	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Amtsleiterin Finanzen	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
Stadtkasse, Personal Soziales	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Steueramt, Gewerbeamt	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Meldebehörde, Urkundenstelle	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
Standesamt	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
Leiterin Bauverwaltung, Umweltschutz	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Marktwesen, Kultur, Veranstaltungen	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Gottfried-Silbermann-Museum	Die - So	10.00 - 16.00 Uhr
Stadtinformation, Tourismus		sowie nach Vereinbarung

Weitere Sprechzeiten und Terminwünsche stimmen Sie bitte telefonisch mit uns ab.

Hinweis zu den Öffnungs- bzw. Schließzeiten:

Täglich bis 9.00 Uhr sowie montags, mittwochs und freitags ganztags bleiben alle Abteilungen der Stadtverwaltung für den Besucherverkehr geschlossen. Ausnahmen können bei öffentlichen Auslegungsfristen gemacht werden, auf die besonders hingewiesen wird.

Die Rufnummern lauten: 037326/ E-Mail-Anschriften der Stadtverwaltung:

Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Amtsblatt, Lagerfeuer/Feuerwerk	838-0	stadt@frauenstein.com
Fax	83819	
Bürgermeister, Ortspolizei, Liegenschaften, Pacht	838-0	buergermeister@frauenstein.com
Gebäudemanagement	83817	madeline.brix@frauenstein.com
Amtsleiterin Finanzen, Kämmerei	83812	finanzen@frauenstein.com
Leiterin Bauverwaltung, Umweltschutz	83813	bauamt@frauenstein.com
Bauverwaltung, Abfall, Marktwesen, Kultur, Veranstaltungen	83814	bauverwaltung@frauenstein.com
Kasse, Soziales	83820	kasse@frauenstein.com
Steueramt, Gewerbeamt	83821	steueramt@frauenstein.com gewerbeamt@frauenstein.com
Meldebehörde	83824	meldebehoerde@frauenstein.com
Urkundenstelle/Standesamt	83824	standesamt@frauenstein.com
Museum/Stadtinformation	1224	silbermann.museum@frauenstein.com
Fax	85886	

WICHTIGE TERMINE

■ Müll – Termine Juli 2019

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch / Nassau /
Burkersdorf: 01.07./15.07./29.07.2019

■ Entsorgung der gelben Tonne:

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch / Nassau /
Burkersdorf: 04.07./18.07.2019

■ Papierentsorgung (blaue Tonne):

Dittersbach / Frauenstein / Kleinbobritzsch /
Nassau : 05.07.2019
Burkersdorf: 02.07.2019

■ Zahnärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst in Sachsen im Internet:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

(Alle weiteren Termine für den laufenden Monat finden Sie auf dieser Internetseite!)

06.07.2019, 09:00 – 11:00

Praxis Dr. med. Hans-Jochen Riediger
Friedeburger Str. 13, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/34686

07.07.2019, 09:00 - 11:00

Praxis Dipl.-Stom. Heike Martienßen
Meißner Gasse 19, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/34078

13.07.2019, 09:00 – 11:00

Praxis Dr. med. Heinz-Peter Krause
August-Bebel-Str. 58, Borstendorf, 09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/7180

14.07.2019, 09:00 – 11:00

BAG Dipl. Med. Ilona Hey, Dipl. Med. Silvia Friedrich
Augustburger Str. 53, 09557 Flöha
Tel.: 03726/3215

20.07.2019, 09:00 – 11:00

Praxis Dipl.-Stom. Oliver Plötz
Nossener Str. 35, Siebenlehn, 09603 Großschirma
Tel.: 035242/64243

21.07.2019, 09:00 – 11:00

BAG Dipl. Med. Ilona Hey, Dipl. Med. Silvia Freidrich
Augustburger Str. 53, 09557 Flöha
Tel.: 03726/3215

■ Rettungsdienst:

Notruf	112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Rettungswache Frauenstein	037326/1220
Krankentransport Freiberg	03731/19222

■ Häusliche Krankenpflege:

Die Schwestern der Diakonie-Sozialstation Schmiedeberg erreichen Sie rund um die Uhr unter **Telefon 035052/25234**

■ Pflegedienst Gudrun Memmel, Nassau

Die Schwestern des Pflegedienstes erreichen Sie unter **Telefon 037327/83380**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ B – B – B: Bratwurst, Bier und Blasmusik...



Der Frauensteiner Jahrmarkt 2019 ist nun auch wieder Geschichte. Bei bestem Wetter zog es viele Besucher in unser Städtchen. 47 Händler und Gewerbetreibende boten ihre Waren an und so war für alle Gäste wieder etwas dabei.

Gut unterhalten wurde man von den Wild Stompers aus Hartmannsdorf und am Nachmittag sorgte der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Pretzschendorf mit zünftiger Blasmusik für gute Stimmung.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die den Himmel-fahrtstag in Frauenstein zu einem Erlebnis machten!

Katrin Wolter für die Stadtverwaltung Frauenstein



Wild Stompers und Musikzug Pretzschendorf (Fotos Katrin Wolter)

Impressum:

„Fraensteiner Anzeiger“ – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Frauenstein

Herausgeber: Stadtverwaltung Frauenstein, Markt 28, 09623 Frauenstein, Tel. 037326/8380, Fax 83819, Internet: www.frauenstein-erzgebirge.de, E-Mail: stadt@frauenstein.com (Der Zugang für elektronisch signierte und / oder verschlüsselte Dokumente ist für die EU-DLR-relevante Verwaltungsverfahren eröffnet)

Verantwortlich für: amtlichen Teil: Herr Hentschel, Bürgermeister, redaktionellen Teil: Frau John, Tel. 037326/838 0, E-Mail: stadt@frauenstein.com

Vertrieb: City-Post Freiberg & Co KG, Der Frauensteiner Stadtanzeiger wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Frauenstein und der Stadtteile Burkersdorf, Dittersbach, Kleinbobritzsch und Nassau zugestellt. Weitere Exemplare liegen zur Mitnahme in der Stadtverwaltung aus.

Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de | Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Informationen aus der Grundschule

Ein bedeutendes und schönes Ereignis für unsere Grundschüler und Kinder unserer Kindertagesstätten wirft seine Schatten voraus.

Vom 26.08.-31.08.2019 führt die Grundschule Frauenstein, gemeinsam mit dem 1. Ostdeutschen Projektzirkus Probst, eine Projektwoche durch, an deren Ende 3 hoffentlich sehr erfolgreiche und in toller Erinnerung bleibende öffentliche Zirkusvorstellungen stehen. Die Kinder sind dabei die Hauptakteure und werden unter fachkundiger Anleitung ihre Darbietungen einstudieren. Jedes Kind wird dabei ein Teil des Programms sein. Eltern, Geschwister, Verwandte, Bekannte u. Freunde sind herzlich eingeladen, eine oder mehrere der 3 öffentlichen Aufführungen zu besuchen und die Kinder einmal in einer ganz anderen Perspektive zu erleben.

Zirkusprojekt: 26.-31.08.2019 Zelt am Sportplatz/Turnhalle in Frauenstein

Montag, Dienstag, Mittwoch – vormittags Probe

1.	öffentliche Aufführung	29.08.2019	17:00 Uhr
2.	öffentliche Aufführung	30.08.2019	17:00 Uhr
3.	öffentliche Aufführung	31.08.2019	10:00 Uhr

Karten können 30 min vor Veranstaltungsbeginn an der Zeltkasse erworben werden.

Erwachsene 10 Euro Kinder (3-15 J.) 3 Euro

Um das Gesamtprojekt erfolgreich durchführen zu können, würden wir uns über praktische und finanzielle Unterstützung sehr freuen. Gespendet werden kann über die Stadtkasse der Stadtverwaltung Frauenstein

(IBAN: DE92870520003520000210, BIC: WELADED1FGX; Zweck: Spende für Zirkusprojekt).

Bei Fragen wenden Sie sich gern an die Grundschule Frauenstein
Tel: 037326 1253.

Tino Hauffe
Direktor der Grundschule Frauenstein

Mit dem traditionellen Eröffnungskonzert zu Pfingsten, einer großen Operetten-Neuinszenierung und Gastspielen bietet das Mittelsächsische Theater einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Theater- und Musiksommer auf der Seebühne Kriebstein.

Neuinszenierung „Frau Luna“

Nach der Operettenreise nach Venedig im Sommer 2018 geht es in diesem Jahr noch weiter in die Welt: Paul Linckes Berliner Operette „Frau Luna“ lädt die Seebühnenbesucher zu einem Ausflug auf den Mond ein.

Der wissenschaftlich interessierte Mechaniker Fritz Steppke baut einen Ballon, um damit zum Mond zu fliegen. Und dort erlebt – oder träumt? – er die tollsten Abenteuer. Wobei die Liebeshändel und Eifersüchteleien bei Frau Luna und ihrem Hofstaat sich nicht sehr von denen der Erdenbewohner unterscheiden.

Die Melodien der Operette sind zu Schlagern geworden – selbst, wer Frau Luna nicht kennt, träumt von „Schlössern, die im Monde liegen“, bittet „Schenk mir doch ein kleines bisschen Liebe“ und schwärmt von einem ganz besonderen Luftkurort: „Das macht die Berliner Luft, Luft, Luft ...“

Vom 15. Juni bis zum 19. Juli gibt es insgesamt 18 Aufführungen. Achtung – im Vorjahr waren die letzten Vorstellungen der „Nacht in Venedig“ restlos ausverkauft, sichern Sie sich also rechtzeitig Ihre Karten!

„Spuk unterm Riesenrad“

Anfang August gastiert das Boulevard-Theater Dresden mit einem Theaterspektakel für die ganze Familie: „Spuk unterm Riesenrad“ beginnt am 2. und 3. August um 18.00 Uhr sowie am 4. August um 16.00 Uhr. Hexe, Riese und Rumpelstilzchen: Das sind die drei neuen und ziemlich unheimlichen Spukfiguren, die Opa Kröger für seine Geisterbahn geholt hat und voller Stolz auf den Rummelplatz schleppt. Doch noch vor ihrem ersten Gruseldienst erwachen die drei mechanischen Holzfiguren plötzlich zum Leben! Grinsend tanzen sie frech unterm Riesenrad und bringen nicht nur den gesamten Rummelplatz durcheinander. Als sich das Grusel-Trio dann auch noch auf einem Staubsauger reitend in die Lüfte erhebt und die Burg Kriebstein ansteuert, kommt die wilde Verfolgungsjagd so richtig in Fahrt.

„Das Traumzauberbaum-Rosinen-Programm“

Zum Abschluss der Sommerferien kommt dann wieder das Lakomy-Ensemble auf die Seebühne: Im „Traumzauberbaum-Rosinenprogramm“ präsentieren Moosmutzel, Waldwuffel und Agga Knack die Hits aus 40 Jahren Geschichtenliedern: Seit Generationen bekannt und gesungen, gehören Titel wie das „Küsschenlied“, der „Frosch-Rock'n'Roll“, das „Liebkosewort“, „Eine dicke Regenwolke“ oder „Wer den Regenbogen sieht“, mittlerweile zum deutschen Kulturgut.

Der kleine August“ – Zirkusmärchen von Pavel Kohout

Bereits im dritten Jahr schlägt Herr Direktor Holzknecht sein Zirkuszelt an der Seebühne Kriebstein auf – am 24. und 25. August. Im Mittelpunkt der Handlung steht aber weniger der Zirkusdirektor, sondern der „Kleine August“: Der gewitzte Clown schafft es mit Phantasie und Glück, aber auch Unterstützung der Kinder aus dem Zuschauerrund seine Träume zu verwirklichen: so findet er nicht nur eine Clowns-Frau und zwei Clowns-Kinder, sondern darf auch die Hauptattraktion des Zirkus, die weißen Lipizzaner, in die Manege führen.

Erleben Sie Musik und Theater in einzigartiger Naturkulisse! Karten gibt es an allen CTS-Vorverkaufsstellen und natürlich beim Besucherservice des Mittelsächsischen Theaters:

Tel. 03431/7152-65 oder 03731/3582-35, www.mittelsaechsisches-theater.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Bauarbeiten an Eisenbahnviadukt erfordern Schienenersatzverkehr

Zwischen dem 23. Mai und dem 19. September 2019 kann entlang der Linien RE 6 und C13 kein Eisenbahnverkehr durchgeführt werden. Grund für die Sperrung der Strecke sind Brückenbauarbeiten der DB Netz AG am Eisenbahnviadukt über die Blankenauer Straße in Chemnitz. Die Eisenbahnverkehrsunternehmen Mitteldeutsche Regiobahn (RE 6) und City-Bahn Chemnitz GmbH (C13) haben für den Zeitraum der Sperrung Schienenersatzverkehr (SEV) eingerichtet.



Linie RE 6:

Es erfolgt der Einsatz von SEV zwischen Chemnitz Hauptbahnhof (Bussteig 107) und der neuen SEV-Haltestelle Draisdorfer Straße am Haltepunkt Küchwald. Dieser wird für den Zeitraum der Sperrung ersatzweise vom RE 6 bedient und bildet die Start- bzw. Endhaltestelle für die Fahrten in und aus Richtung Leipzig. Der SEV erfolgt ohne Zwischenhalte. Der Fußweg zwischen der SEV-Haltestelle und dem Bahnsteig beträgt rund 360 Meter. Zur Unterstützung der Fahrgäste kommt am Haltepunkt Küchwald täglich zwischen 6 und 22 Uhr Servicepersonal zum Einsatz. Die Beförderung von Rollstuhlfahrern erfolgt auf direktem Weg zwischen Chemnitz und Leipzig mit einem gesonderten Busverkehr und -fahrplan.

Linie C13:

Die City-Bahn Chemnitz GmbH setzt im Zeitraum der Sperrung zwischen Chemnitz Hauptbahnhof (Bussteig 108) und Burgstädt Bahnhof Schienenersatzverkehr ein. Dabei verkehren montags bis freitags jeweils fünf Fahrtenpaare zusätzlich in der Hauptverkehrszeit. Es kommt zwischen Chemnitz und Burgstädt zu einer Verlängerung der Fahrzeit. Auf dem Abschnitt Hauptbahnhof – Technopark bleibt der Fahrplan weitgehend unverändert. Es ist zu beachten, dass auf beiden SEV-Linien sowohl Gruppenfahrten als auch die Mitnahme von Fahrrädern und Kinderwagen nur eingeschränkt möglich sind. Der VMS und die beteiligten Eisenbahnverkehrsunternehmen bitten um Verständnis. Bei Fragen zum SEV stehen die Mitarbeiter der MRB und CBC gern zur Verfügung.

■ Albanische Regierung lässt Chemnitzer Modell testen

Chemnitz – Chemnitzer Erfolgsmodell: Besuch aus Albanien war diese Woche beim Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS). Eine Delegation aus der Hauptstadt Tirana informierte sich zwei Tage lang, wie das Chemnitzer Modell funktioniert.



Die Delegation war eigens dafür nach Chemnitz gekommen. Der Vizeminister für Infrastruktur und Energie, Artan Shkreli, führte sie an. Die Besucher aus der Adriarepublik wollen ein Netz ähnlich dem Chemnitzer Modell ausbauen. Es soll auf einer teilelektrifizierten Strecke (50 km) das Zentrum der Hauptstadt mit dem Flughafen und der Hafenstadt Durres verbinden. Baustart ist diesen Monat.

Von Interesse für die Gäste: alle Betriebskosten, die Höhe der Bordsteine, Erfahrungen mit Wartungsaufwand und eingesetzter Technik. Vizeminister Artan Shkreli zeigte sich hochinteressiert an Details: „Wir wollen auch wissen, ob die Citylink-Züge für unser Vorhaben geeignet sind.“ Testfahrten in Chemnitz und bis Hainichen folgten.

VMS-Geschäftsführer Dr. Harald Neuhaus: „Es erfüllt mich selbstverständlich mit Stolz, wenn eine hochrangige Regierungsdelegation eigens nach Chemnitz kommt, um unser Chemnitzer Modell zu studieren. Ich wünsche unseren albanischen Besuchern viel Erfolg bei der Umsetzung des Bauvorhabens rund um Tirana. Es lohnt sich!“

Bei der Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft (CVAG) werden die Citylink-Züge vertragsgemäß gewartet und repariert. Dort bekamen die Gäste einen Eindruck von der Logistik, die für den Einsatz der Züge notwendig ist.

Zwölf dieselektrische Citylink-Züge (Länge: 38 m, Gewicht: 81 t) sind fürs Chemnitzer Modell im Einsatz.

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) ist ein Verbund des öffentlichen Nahverkehrs im Raum Chemnitz. Er erstreckt sich über Chemnitz, Mittelsachsen, Erzgebirgskreis, Landkreis Zwickau und Mittelsachsen. Im Verbundgebiet leben 1,2 Millionen Menschen. Der VMS ist federführend für Betrieb und Entwicklung des Chemnitzer Modells verantwortlich. Das verbindet zurzeit Stollberg, Burgstädt, Mittweida und Hainichen mit der Chemnitzer Innenstadt. Streckennetz im Jahr 2018: 89 Kilometer. Wenn Limbach-Oberfrohna, Thalheim, Oelsnitz/E., Aue, Annaberg-Buchholz, Cranzahl und Olbernhau in den nächsten Ausbaustufen dazu gekommen sind, wird das Netz rund 278 Kilometer lang sein. Im gesamten VMS-Tarifgebiet waren 2018 rund 79,8 Millionen Fahrgäste unterwegs.

■ VMS hilft Metall-Arbeitern

Erla – Der „Geisterzug“ rauschte immer kurz vor Ende der Mittelschicht am Eisenwerk Erla vorbei – zum Leidwesen der Mittelschicht, die erst einige Minuten später fertig war.



Ein Mitarbeiter schrieb dem VMS: „Wäre es möglich, dass der letzte Zug aus Johannegeorgenstadt nochmals nach regulärem Fahrplan in Erla hält und nicht schon um 21.30 Uhr durchrauscht? Die Jungs aus dem Eisenwerk wären euch sehr dankbar!“

Bei dem Zug handelte es sich um einen so genannten Leerzug, der, um morgens wieder einsatzbereit zu sein, die Nacht in Aue verbringen musste.

Die Mitarbeiter des VMS legten sich ins Zeug. In Zusammenarbeit mit der Erzgebirgsbahn entstand folgende Lösung: Ab Montag, 10. Juni, fährt der Zug nach Fahrplan, hält damit auch in Erla (Abfahrt: 21.53 Uhr) – passend für die Mittelschicht. Mathias Korda, VMS-Chef für Verkehr und Infrastruktur:

„Ich freue mich, dass wir den Jungs aus dem Eisenwerk helfen konnten!“

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) ist ein Verbund des öffentlichen Nahverkehrs im Raum Chemnitz. Er erstreckt sich über Chemnitz, Mittelsachsen, Erzgebirgskreis, Landkreis Zwickau und Mittelsachsen. Im Verbundgebiet leben 1,2 Millionen Menschen. Der VMS ist federführend für Betrieb und Entwicklung des Chemnitzer Modells verantwortlich. Das verbindet zurzeit Stollberg, Burgstädt, Mittweida und Hainichen mit der Chemnitzer Innenstadt. Streckennetz im Jahr 2018: 89 Kilometer. Wenn Limbach-Oberfrohna, Thalheim, Oelsnitz/E., Aue, Annaberg-Buchholz, Cranzahl und Olbernhau in den nächsten Ausbaustufen dazu gekommen sind, wird das Netz rund 278 Kilometer lang sein. Im gesamten VMS-Tarifgebiet waren 2018 rund 79,8 Millionen Fahrgäste unterwegs.

Ihr Verkehrsverbund Mittelsachsen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Die DRK Hausnotruf und Assistenzdienste in Sachsen und Sachsen-Anhalt begrüßen die 15.000ste Hausnotrufteilnehmerin

Dresden, 24.05.2019

Mit den Leistungen Hausnotruf und Assistenzdienste bietet das Deutsche Rote Kreuz Sicherheit und Vorsorge für Menschen, die sich im Notfall auf schnelle Hilfe verlassen möchten.

Im Mai 2019 wurde die 15.000ste Hausnotrufteilnehmerin begrüßt. Ingeburg Lüdecke aus Falkenstein im Vogtland hat sich nach mehreren Stürzen und einem Krankenhausaufenthalt dafür entschieden, für mehr Sicherheit in ihrem Alltag zu sorgen.

Die 94-Jährige wird von der Sozialstation Falkenstein des DRK Pflegedienstes Auerbach betreut. Gemeinsam mit Pflegedienstleiterin Steffi Schuster kontaktierte sie den DRK Hausnotruf und Assistenzdienst, verantwortlich für Sachsen und Sachsen-Anhalt, und vereinbarte ein kostenfreies Beratungsgespräch. „Ich bin nicht mehr so sicher auf den Beinen. In letzter Zeit bin ich öfter gefallen, unter anderem vor meiner Haustür. In diesen Momenten schnell Hilfe zu bekommen, ist die beste Entscheidung für mich. Das Deutsche Rote Kreuz hat einen sehr guten Ruf und ich bin mit der Betreuung durch die Sozialstation Falkenstein sehr zufrieden. Deshalb habe ich auch Vertrauen in den Hausnotruf des DRK.“

Auch Ingeburg Lüdeckes Kinder sind erleichtert, dass sie ihrer Mutter einen Alltag in ihrer gewohnten Umgebung ermöglichen können und sie zugleich in Sicherheit und guten Händen zu wissen. Im Notfall genügt ein Knopfdruck und Hilfe erfolgt.



© DRK Hausnotruf und Assistenzdienste in Sachsen und Sachsen-Anhalt; von links: Steffi Schuster (Pflegedienstleiterin DRK Sozialstation Falkenstein), Ingeburg Lüdecke (15.000ste Hausnotrufteilnehmerin), Mike Löschner (Fachberater DRK Hausnotruf und Assistenzdienste)

Information:

Die DRK Hausnotruf und Assistenzdienste in Sachsen und Sachsen-Anhalt bieten seit vielen Jahren Betreuungsleistungen rund um Sicherheit und Vorsorge an. Über die ambulante Versorgung in privaten Haushalten hinaus, werden Bewohner in betreuten Wohnformen, Mitglieder in Wohnungsgenossenschaften sowie Mieter von Wohnungsgesellschaften versorgt. Das flächendeckende Angebot mit regionalen Helfern und Depots zur Schlüssel hinterlegung sowie das Kooperationsnetzwerk aus Sozialstationen, Pflegediensten und anderen Leistungserbringern werden stetig weiter ausgebaut. Auch die Hausnotruf- und Servicezentrale wird regelmäßig optimiert und an aktuelle Anforderungen angepasst. Der Einsatz hochmoderner Technik und vielseitiger Sensoren ermöglicht die lückenlose Versorgung mit Hilfe- und Betreuungsleistungen und ist gleichzeitig die Basis für weiterführende Angebote wie den Mobilruf und die Absicherung von stationären Einrichtungen und Alleinarbeitsplätzen.

Zusätzlicher Treuestempel für DRK-Blutspender im Juli: In der Einführungsphase des neuen Blutspende-Treuehefts erhalten Spender noch bis 31. Juli einen Extra-Stempel



Seit dem 1. April 2019 bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost mit einem Blutspende-Treueheft bei seinen Spenderinnen und Spendern, das auf allen DRK-Blutspendeterminen in Sachsen zur Verfügung steht. Treuestempel gibt es beispielsweise für jede geleistete Blutspende, für besondere Spendejubiläen (10., 25., 50. usw. Spende) oder für das Mitbringen von Erstspendern. Sind drei, fünf oder zehn Stempel gesammelt, können diese gegen ein Dankeschön-Präsent eingelöst werden, das im Wert mit der Anzahl der Stempel steigt. Noch bis zum 31. Juli läuft der Aktionszeitraum zur Einführung des Stempelheftes. Wer noch bis dahin seine Blutspende leistet, erhält einen zusätzlichen Treuestempel und kann so noch schneller eine hohe Anzahl von Stempeln erreichen.



Auch an heißen Tagen stellt eine Blutspende kein gesundheitliches Risiko dar. Der Spender sollte beachten, bereits vor der Blutspende ausreichend Nahrung und vor allem Flüssigkeit zu sich zu nehmen und nach seiner Spende eine Ruhephase einzuhalten. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagessaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden müssen mindestens 56 Tage liegen.

Bitte nutzen Sie die vom DRK angebotenen Blutspendetermine in Ihrer Region.

Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Freitag, den 05.07.2019, zwischen 16:00 und 19:00 Uhr im Gemeindeamt Reichenau, Untere Dorfstr. 82

Anzeigentelefon: 037208/876-100

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Die Kindertagesstätte „Turmbergspatzen“ Burkersdorf führt vom **Dienstag, dem 2. Juli bis Freitag, dem 5. Juli 2019** wieder eine **Wertstoffsammlung** durch. Dafür steht auf dem Schulhof vor dem Kindergarten ein Container bereit.



Wir bedanken uns schon im voraus.

High School / Schüleraustausch

TREFF Sprachreisen erhält Auszeichnung



Die Schüleraustausch-Organisation TREFF Sprachreisen erhält zum vierten Mal in Folge seit 2015 das Zertifikat für exzellentes Teilnehmerfeedback. Somit ist TREFF Sprachreisen eine der wenigen Organisationen, die seit 4 Jahren ununterbrochen in den Top 10 der deutschen Austauschorganisationen sind.

Geschäftsführer Thomas Müller: "Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns ganz herzlich bei allen unseren Schülerinnen und Schülern, die uns bewertet haben. Wir sind sehr stolz, dass wir diese Auszeichnung zum wiederholten Male erhalten haben."

Das Zertifikat wird jährlich von schueleraustausch.de, der größten deutschen Bewertungs-Community zum Thema Schüleraustausch an 10 Austauschorganisationen vergeben, deren hervorragende Arbeit für den Schüleraustausch im vergangenen Jahr durch sehr gute Bewertungen echter ehemaliger Teilnehmer dokumentiert wurde.

Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich kostenlos und unverbindlich bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte lesen oder Fotos von Teilnehmern ansehen. Nach der unverbindlichen Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein persönliches Beratungsgespräch mit den Schülern und Eltern.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Feriensprachreisen für Schüler und Sprachreisen für Erwachsene erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Das Steinbruchsingen in Kleinbobritzsch und das Wetter !

Das eine ist fast bis ins letzte Detail planbar das andere nicht - vor zwei Jahren gab es so viel Wasser dass die Veranstaltung buchstäblich „ins Wasser fiel“ und abgesagt werden musste, dieses Jahr reichte das Wasser anfangs nicht aus um den Durst aller zu stillen sodass wir noch Nachschub holen mussten.

Bei strahlendem Sonnenschein im schönen Ambiente des Steinbruchs in Kleinbobritzsch haben am 02. Juni sieben Gastchöre mit insgesamt 115 Sängern und Sängerinnen dirigiert von 5 musikalischen Leitern über 40 Lieder vorgetragen und gemeinsam mit den 150 Gästen und natürlich unserem Chor als Gastgeber gesungen. Es war ein unterhaltsamer Nachmittag bei dem außerdem ein abwechslungsreiches Kuchenangebot und frisch gegrillte Bratwürste angeboten wurden.

An Getränken mangelte es ebenfalls nicht sodass der Flüssigkeitshaushalt immer wieder ausgeglichen werden konnte.

An alle oben genannten Mitstreiter, an die Kammeraden der Freiwilligen Feuerwehr Kleinbobritzsch und natürlich an unsere Gäste ein herzliches DANKESCHÖN.

Nur gemeinsam mit euch allen konnte die Veranstaltung gelingen. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Steinbruchsingen im Juni 2021.

Carmen Scheeser

Vorsitzende des Gesangverein Liedertafel Kleinbobritzsch e.V.



Fotos Carmen Scheeser/Gesangverein Liedertafel Kleinbobritzsch e.V.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Kleine Baumeister kennen Mittelsachsens Vorzüge: Mein großer Garten mit viel Platz zum Spielen

Im vergangenen Jahr hatten die „Kleinen Baumeister“ in Mittelsachsen Premiere. In diesem Jahr führte die Nestbau-Zentrale den Projekttag erneut an sechs mittelsächsischen Grundschulen durch. Den Anfang machte die Grundschule Augustusburg, gefolgt von Hartmannsdorf und Halsbrücke. Ende Juni standen noch die Grundschulen Pappendorf, Großschirma und Tiefenbach auf dem Programm. Damit war die Veranstaltungsreihe an zehn Orten im Landkreis aktiv. Die Organisation erfolgte in Zusammenarbeit mit den LEADER-Managements sowie den Grundschulen und dem Referat Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung des Landkreises Mittelsachsen.

Der Projekttag „Kleine Baumeister“ zielt darauf ab, Grundschüler mit ihren Wurzeln in der Region zu stärken. Die Kinder lernen ihre Heimatregion noch besser kennen, erfahren wie Dörfer und Häuser entstanden sind und was es mit der regionaltypischen Bauweise auf sich hat. „Wir möchten die Bleibebereitschaft junger Familien im Landkreis erhöhen. In diesem Sinne ordnet sich das Projekt in Strategien zum Umgang mit dem demografischen Wandel ein, die wir u.a. mit der Nestbau-Zentrale verfolgen“, erklärt Landrat Matthias Damm.

Und der Landrat war es auch, der die Veranstaltungsreihe in der Grundschule Augustusburg eröffnete. Auf die Frage, was den kleinen Mittelsachsen an ihrer Heimatregion am besten gefällt, bekam er eine eindeutige Antwort. „Mein großer Garten mit viel Platz zum Spielen“, lautete das Echo nahezu aller Schüler der Klasse 3a der Augustusburger Grundschule.

Unter fachlicher Anleitung des Oederaner Architekten Norbert Ditrich lernten die Zweit- und Drittklässler, wie Dörfer entstanden sind und welche verschiedenen Dorfformen es gibt. Sie beschäftigten sich mit dem Bau von Fachwerkhäusern und den dafür benötigten Baumaterialien. Jeder kleine Baumeister und jede kleine Baumeisterin weiß jetzt auch, was es mit einem Dreiseit-Hof auf sich hat. In punkto Baumaterialien zeigten sich die Grundschüler sehr kreativ. Bereits im Vorfeld des Projekttagess hatten sie ihre Baumeisterboxen mit verschiedensten natürlichen Baustoffen gefüllt. Neben Lehm, Stroh, Holz und Schiefer wurden auch beispielweise eine Steckdose, ein Malerpinsel oder Muscheln für die Deko in die eine oder andere Kiste gepackt.

Große Freude hatten die Schülerinnen und Schüler bei der Herstellung kleiner Lehmziegel. Den Rekord mit 75 Ziegeln stellte die 3. Klasse der Grundschule Halsbrücke auf. Die Klasse, die sich auch „die Eisbären“ nennt, machte ihrem Name alle Ehre. Trotz hoher Temperaturen beteiligten sich alle Schüler eifrig am Projekttag. Niels und Paul ließen sogar die Pause sausen, um noch weitere Lehmsteine zu formen.

Der Projekttag wurde in jeder Schule durch den Besuch eines traditionellen Handwerksunternehmens abgerundet. Ob Zimmerei, Steinmetz oder Rohrleitungsbauer, die Kinder zeigten großes Geschick im Umgang mit verschiedenen Werkzeugen. „Wir möchten uns ganz herzlich bei den Unternehmen bedanken, die unseren kleinen Baumeistern Einblicke in ihr Handwerk gewährten.“, zeigt sich Projektleiterin Anja Helbig dankbar. „Viele Schüler hatten großes Interesse und bekamen durch den Projekttag die Möglichkeit, in echt zu sehen, welchen Aufwand und Geschick es erfordert, um beispielsweise einen Sandstein oder Holz in gewünschte Formen und Bauteile zu bringen“, so Helbig. Zum Abschluss eines jeden Projekttagess erhielten die Grundschüler ein „Baumeister-Diplom“ sowie einen Baumeisterbeutel mit einem Werkzeug und einem mittelsächsischen Fachwerkhaus zum selbst gestalten. „Nächstes Jahr bleibe ich freiwillig sitzen, damit ich nochmal bei den Kleinen Baumeistern mitmachen kann“, lautete die Aussage von Niels aus Halsbrücke. Mit diesem Kindermund bestätigt sich der Erfolg der Kleinen Baumeister als Baustein der Nestbau-Zentrale für alle die auch zukünftig im Landkreis bleiben.

Weitere Interessenten am Projekttag finden Informationen unter www.nestbau-mittelsachsen.de oder melden sich per E-Mail unter info@nestbau-mittelsachsen.d



Bild: Nestbau Mittelsachsen

■ Zustand unserer Wanderwege

Wie wir alle sicherlich schon bemerkt haben, gibt es mehrere Stellen in unserem Wandergebiet, wo Teile der Wander- und Spazierwege kaum benutzbar sind. Durch die Borkenkäferplage und den Schnee- bzw. Windbruch zum letzten Jahreswechsel waren Harvester (Holzvollerntemaschinen) im Einsatz. Diese schwere Technik benutzt leider auch die Wanderwege. Warum werden diese nicht instand gesetzt, werden sich viele fragen? Nach Rückfrage beim zuständigen Revierförster ist ein freiwilliger Einsatz oder auch ein Wegebau durch den Staatsforst nicht sinnvoll. Da der Borkenkäfer bereits wieder seine Nachkommen abgelegt hat und nicht alle befallenen Bäume erkennbar sind, wird der Harvester 2019 noch einmal in diesen Abschnitten eingesetzt werden. Wann die Schäden behoben werden, kann der Staatsforst derzeit nicht sagen, zu groß sind die Schadflächen. Auch wenn wir uns „Erholungsort“ nennen, ist das kein Arbeitsbeschleuniger. Selbst Hauptwanderwege wie „Görlitz-Greiz“ und „Kammweg“ sind teilweise in diesem unbefriedigenden Zustand. Den betroffenen Gebieten bleibt nichts anderes übrig, als auf Verständnis zu setzen. Wenn es Herbst wird, sollten wir versuchen, diese Schwerpunkte mit Freiwilligen zu begradigen. Dazu muss es aber eine größere Anzahl geben, die mit Hacke, Schaufel und Rechen den Spurrinnen zu Leibe rücken.

Reiner Hengst Wanderwegewart

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Das Versicherungsamt erteilt Auskünfte

Das Versicherungsamt im Landratsamt Mittelsachsen ist Ansprechpartner für Angelegenheiten der Sozialversicherung.

- » Sie wohnen im Landkreis Mittelsachsen oder haben hier Ihren Beschäftigungs- beziehungsweise Tätigkeitsort?
- » Sie haben Anliegen oder Fragen zu Sozialversicherungsangelegenheiten (gesetzliche Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung)?

Dann können Sie sich gern an das Versicherungsamt des Landratsamtes Mittelsachsen wenden.

Das Versicherungsamt ist unabhängig von den einzelnen Zweigen der Sozialversicherung tätig.

Unsere Leistungen im Überblick

- » Aufnahme von Anträgen auf Rente, Kontenklärung, Rehabilitationsmaßnahmen und Weiterleitung an den Rentenversicherungsträger
- » Beglaubigung von Dokumenten in Verbindung mit der Antragstellung
- » Aufnahme von Widersprüchen gegen Bescheide der Sozialversicherungsträger
- » Bereithalten von aktuellen Broschüren zu Sozialversicherungsthemen

Rentenangelegenheiten

Kontenklärung

Renten können nur in richtiger Höhe gezahlt werden, wenn das Rentenversicherungskonto vollständig ist. Lücken werden im Rahmen der Kontenklärung geschlossen. Die Kontenklärung ist auch Voraussetzung für die Erteilung von Rentenauskünften oder Renteninformationen. Zur Einleitung des Kontenklärungsverfahrens ist es erforderlich, einen Kontenklärungsantrag zu stellen und die entsprechenden Nachweise vorzulegen.

Rentenantrag

Der Rentenantrag leitet das Rentenfeststellungsverfahren ein. Das heißt, um Ansprüche geltend zu machen, muss ein Antrag gestellt werden. Der Zeitpunkt der Abgabe ist bestimmend für den Beginn der Rente und kann zudem für den Beginn des Krankenversicherungsschutzes maßgebend sein. Rentenanträge müssen daher – um Rentennachteile zu vermeiden – rechtzeitig gestellt werden. Die jeweiligen Anträge werden mit dem von der Deutschen Rentenversicherung zur Verfügung gestellten Programm „eAntrag“ elektronisch aufgenommen und online an den jeweils zuständigen Renten-träger weitergeleitet. Die Antragsteller erhalten einen Ausdruck mit den übermittelten Daten ausgehändigt.

Schon gewusst?

Die Tätigkeit des Versicherungsamtes dient den Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis. Die Leistungen des Versicherungsamtes sind kostenfrei.



■ Pressemitteilung

Das Schuljahr neigt sich langsam dem Ende zu und für viele bleibt die Frage noch ungeklärt: Was tun nach dem Schulabschluss? Die Freiwilligendienste Sachsen können hier vielen Jugendlichen eine gute Lösung sein. Und das Gute daran ist außerdem: Man kann sich immer noch für das kommende Freiwilligenjahr mit Beginn ab September 2019 bewerben!

Art der Freiwilligendienste

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet Jugendlichen die Möglichkeit, sich im sozialen Bereich zu engagieren und dabei berufliche Erfahrungen zu sammeln. Die Möglichkeiten reichen von der Altenpflege bis hin zu einem Einsatz in Schulen oder Kindertagesstätten. Neben den sozialen und pflegerischen Bereichen gibt es in Sachsen das FSJ Kultur, das FSJ Denkmalpflege, das FSJ Sport, das FSJ Politik und das FSJ Pädagogik.

Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) bietet Jugendlichen die Möglichkeit, ein Jahr lang im Natur- und Umweltschutz zu arbeiten und praktische Erfahrungen zu sammeln. Die Einsatzmöglichkeiten reichen von der Arbeit im Forst über die Umweltbildung bis hin zur Mitarbeit in Forschungseinrichtungen.

Wer kann einen Jugendfreiwilligendienst durchführen?

Das FSJ und FÖJ ist offen für alle Jugendliche und junge Erwachsene, die die Vollzeitschulpflicht absolviert haben und zum FSJ-Beginn nicht älter als 26 Jahre sind. Es beginnt in der Regel am 1. September und endet am 31. August des Folgejahres.

Wo kann ich mich informieren?

Mit dem Freiwilligenlotsen auf www.engagiert-dabei.de bekommt man einen Überblick über mögliche Einsatzstellen im Freiwilligendienst in ganz Sachsen, die einem sowohl in der Karte als auch in einer darunter befindlichen Übersicht angezeigt werden. Je nach Markierung kann man auch erkennen, welche Stellen für das kommende Jahr bereits oder noch nicht vergeben sind. Darüber hinaus findet man alle anderen wichtigen Informationen über die Rahmenbedingungen, die nötig sind.

Finanzierung

Alle Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von mindestens 150€. Sofern Unterkunft und Verpflegung nicht kostenlos gewährt werden, erhalten Freiwillige ein Taschengeld von mindestens 300€. Wird nur Unterkunft oder nur Verpflegung kostenlos gewährt, erhalten Freiwillige ein Taschengeld von mindestens 200€. Zusätzlich erhalten sie weiterhin Kindergeld.

Landessprecher*innen des FÖJ und FSJ Sachsen 2018/19
sachsen@foej.net | fsj-landessprecher@engagiert-dabei.de | www.engagiert-dabei.de

Kontakt

Landratsamt Mittelsachsen Abteilung Soziales, Versicherungsamt,
Christin Hänel
Telefon 03731 799-6321
E-Mail versicherungsamt@landkreis-mittelsachsen.de
Postanschrift:
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg
Besucheradresse:
Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Gesprächstermin.

Quelle: Landratsamt Mittelsachsen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER



Die Schüler der 4.Klasse der Grundschule Frauenstein begaben sich am Mittwoch, den 05.06.19 bei mittäglicher Hitze mit Gartenscheren, Harken und Arbeitshandschuhen zum Arbeitseinsatz in den Schlosspark. Gemeinsam mit Herrn Hengst vom Kulturverein wurden die Wege von Unkraut befreit und Äste verschnitten, die den Durchgang beeinträchtigen. Im Schatten der hohen Bäume waren trotz Hitze alle fleißig dabei und die Stunde verging schnell. Herr Hengst erzählte im Anschluss noch einige Sagen und wahre Geschichten rund um das Schloss und die Burg.

Madlen Drechsler für die Grundschule Frauenstein



Fotos: Grundschule Frauenstein

■ Unterricht mit Partnern der Sicherheit

Am Freitag, den 07.06.19 führte die Grundschule auf dem Sportplatz in Frauenstein einen Tag der Sicherheit durch. Bundes- und Landespolizei, Feuerwehr, Technisches Hilfswerk und Rettungsdienst mit Bergwacht waren gekommen, um die Kinder über ihre Arbeit zu informieren und ihre Technik vorzustellen. Das Wichtigste aber war, dass jeder Schüler selbst tätig werden konnte. Herr Gerd Erler von der FFW Frauenstein hat diesen Tag maßgeblich organisiert, um alle Sicherheitspartner gemeinsam nach Frauenstein einzuladen. Am Stand der Bundespolizei wurden z. B. Fingerabdrücke



genommen und ausgewertet und die Sicherheit an Bahnsteigen wurde am Modell erläutert. Die Landpolizei hatte einen Bastelstand mitgebracht und das THW stellte Bergetechnik vor und ließ die Schülerinnen und Schüler Einblick in die interessante und wichtige Tätigkeit gewinnen. Bei Rettungsdienst und Bergwacht gab es wertvolle Erste Hilfe Tipps, die Kinder konnten ihren Puls messen, stellten fest, wie hoch der eigene Sauerstoffgehalt im Blut ist, wie eine Vakuummatratze funktioniert und was im Rettungswagen bei einer Verletzung oder Erkrankung alles getan werden kann zur Erstversorgung. Die Kameraden der FFW Frauenstein zeigten den Schülern die Löschtechnik und informierten über die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Feuerwehr. An der Kübelspritze waren Kraft und Zielgenauigkeit gefragt, um erfolgreich zu löschen. Die vier Stunden vergingen wie im Fluge und die Schülerinnen und Schüler konnten wertvolle neue Einblicke gewinnen in die Arbeit derer, die im Notfall helfen und im Alltag Sicherheitspartner sind.

Die Schüler und Lehrer der Grundschule möchten sich nochmals ganz herzlich für diesen erlebnisreichen Vormittag bedanken. Ein herzliches Dankeschön geht an den Edeka Markt Fiedler in Frauenstein und die Bäckerei Schmieder für die Versorgung der Mitarbeiter und Kameraden von Polizei, THW, Feuerwehr und Rettungsdienst.

Madlen Drechsler für die Grundschule Frauenstein

Fotos: Grundschule Frauenstein

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

ANZEIGEN

HEIMATGRUPPE FRAUENSTEIN



Die diesjährige Ausfahrt der HEIMATGRUPPE FRAUENSTEIN ging zur Landesgartenschau. Am Freitag, den 31. Mai fuhren wir 7 Sängerinnen in´s blühende Frankenberg und verbrachten einen schönen Tag bei Sonnenschein und bunter Blütenpracht. Bei einer Rundfahrt mit der Park-Bahn verschafften wir uns einen Überblick über die gesamte Ausstellungsfläche. Später erkundeten wir individuell die hübsch angelegten Beete und Anlagen, schlenderten über die sogenannte „Schlange“, die Brücke, welche die beiden Landschaftsteile miteinander verbindet, erfreuten uns an den wunderschönen Naturwiesen im Mühlbachtal und entdeckten in einer kleinen Ausstellungsfläche des Kleinerzgebirges sogar die Burgruine Frauenstein. So manch einer holte sich kleine Anregungen für den eigenen Garten. Auf der Rückfahrt kehrten wir zum Abendbrot noch in der „Kutsche“ in Oberschöna ein. Wir alle konnten diesen Tag sehr genießen.

Grit Baldauf



(Fotos Heimatgruppe Frauenstein)

VEREINE/TERMINE/INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Veranstaltungen im Juli 2019

03.07.2019

Geburtstagsfeier der Senioren-Geburtstagskinder des 1. Halbjahres 2019 des „Senioren-Ortsgruppe-Frauenstein“ e.V. ab 14:30 Uhr im „Senioreneck“ in Frauenstein

06.07.2019

Orgelkonzert Tobias Nikolaus (Grimma) – Eintritt 8,00 € ab 17:00 Uhr in der Kirche in Nassau

06.07.2019

13. Vogelschießen (Preisschießen) ab 14:00 Uhr am Badeteich in Burkersdorf

06.07.2019

Sommerkino in der Scheune im Pfarrhof Nassau (Einlass 19:45 Uhr/Beginn 20:15 Uhr)

10.07.2019

Saisonausklang des Gesangverein „Liedertafel“ Kleinbobritzsch e.V. ab 19:00 Uhr (öffentlich)

17.07.2019

Wanderung des „Senioren-Ortsgruppe-Frauenstein“ e.V. ab 13:00 Uhr (Treffpunkt Markt Frauenstein) nach Zinnwald

21.07.2019

Orgel mit Improvisationen – Klaus Dieter Untch (Siebenbürgen) ab 16:00 Uhr in der Stadtkirche Frauenstein

27.07.2017

Musik, Licht & Steine ab 19:00 Uhr Burgruine Frauenstein



„Senioren - Ortsgruppe - Frauenstein“

Liebe Wanderfreunde!

am Mittwoch, dem 17.07.2019,

soll es ein bisschen höher hinaufgehen. Wir fahren 13:00 Uhr ab Markt bis zur ehemaligen Grenzzollanlage Zinnwald und wandern von dort aus ganz allmählich zur „Lugsteinbaude“, ganz in der Nähe vom „Lugsteinhof“ und dem Georgenfelder Hochmoor. Nach einer guten Stärkung bringt uns unser Zimmermann-Bus gegen 16:30 Uhr wieder nach Hause.

Herzliche Einladung an alle und ein freundliches

„Gut Schritt“

von euren Organisatoren Arnold und Schmid



„Senioren - Ortsgruppe - Frauenstein“

Sei mutig: kein „vielleicht“, kein „mal sehen“, kein „ich weiß nicht“ – einfach nur „JA“!
~ Marion Schmickler-Weber ~

Sagen Sie „JA“, liebe Seniorinnen und Senioren zu unserer Veranstaltung im Juli. Wir laden alle Geburtstagskinder des 1. Halbjahres 2019 sowie Gäste zu einer fröhlichen Geburtstagsfeier sehr herzlich ein. Genießen Sie einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und einem Glas Wein.

Termin: am **Mittwoch, dem 03. Juli 2019**
Ort: „Senioreneck“ am **Schloss**
Zeit: **14.30 Uhr**
Der Unkostenbeitrag beträgt: für Mitglieder 3,50 €
für Gäste 5,00 €

Wir freuen uns über viele Besucher und bitten Sie, sich bis 24.06.19 bei Frau T. Günzel (Tel. 9681) oder R. Lorenz (Tel. 1429) anzumelden.

Im Namen des Vorstandes
R. Lorenz

13. Vogelschießen
Preisschießen

Samstag, 06. Juli 2019 – 14 Uhr
am Badeteich Burkersdorf

Voraussetzungen als Schütze:

- Burkersdorfer/in
- mindestens 18 Jahre alt

Lose für 2,50 € gibt es ab 02.07. beim Bäcker und Fleischer

Mit dabei die Blaskapelle der FF Colmnitz. Es warten tolle Preise auf euch! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

VEREINE/TERMINE/INTERESSANTES & WISSENSWERTES

■ Musik, Licht & Steine

27. Juli 2019, Burgruine Frauenstein
Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr
Eintritt: VVK 12 €, AK 14 €, ERM 9 €

Mitreibende Musik, ungewöhnliches Licht und eine bezaubernde Ruine in einer Nacht voller Geschichte. Das Thema ist den meisten Besuchern bereits vertraut und doch gibt es jedes Jahr etwas Neues zu entdecken, so auch 2019.

Ein Schotte und eine singende Trommlerin

Den musikalischen Beitrag leisten die Akteure von Acoustic Vibes. Ein waschechter Schotte und eine singende Trommlerin bieten 100 % handgemachte Musik. Mit Charme, Dynamik, eingängigen Melodien und ansteckender Energie verwandeln sie die Sommernacht in ein Erlebnis. Ihr handgemachtes Programm kommt ohne Playbacks aus und umfasst ein riesiges Spektrum von Klassikern aus den 60er und 70er Jahren über Irish & Scottish Folk bis hin zu modernen Hits von The Killers, Placebo und Kings of Leon. Nach vielen Jahren europaweiter Bühnenerfahrung versteht es Sänger Michael Gabriel sein Publikum mitzureißen. Sein schottischer Humor, seine tanzende Trommlerin Jenny und 2 harmonisierende Stimmen lassen den Funken immer wieder überspringen und sorgen für Unterhaltung.

Illuminationen, Tanz und Spiel

Reinmar der Riese, der größte Gaukler der Welt, begrüßt die Gäste und heißt sie mit heiteren Späßen willkommen. Zwischen den Auftritten von Acoustic Vibes sorgt er außerdem mit interaktiver Jonglage und Akrobatik für kurzweilige Unterhaltung. Mit Einbruch der Dunkelheit wird die Burgruine mit Illuminationen ins rechte Licht gerückt. Fackeln säumen den Weg und verbreiten eine wohlige Stimmung unter dem Publikum. Das Programm lockt auch wieder mit einer historischen Spielszene, die einen Einblick in die örtliche Geschichte gewährt. In Anlehnung an das Schwarzlichttheater verzaubern abschließend die Perlen des Orient passend zu moderner und orientalischer Musik das Publikum mit leuchtenden Elementen wie LED-Poi, Tanzbändern und Lichtfächer.

Karten gibt es im Gottfried-Silbermann-Museum in Frauenstein, beim Miskus in Hainichen, in allen Freie-Presse-Shops, in allen SZ-Treffpunkten und in der Rochlitzer Tourist-Information.

Eine Veranstaltung des Miskus mit freundlicher Unterstützung durch die Stadt Frauenstein




 FREIE FILMWAHL

SOMMERKINO

IN DER SCHEUNE

06. JULI 2019

19:45 UHR EINLASS UND 20:15 UHR
BEGINNT'S IM PFARRHOF NASSAU!

* Drei Filme zur Auswahl - eure Stimme entscheidet | Eintritt frei - Hochlebe die Spende | privatrechtliche Veranstaltung der IG Film, Kirchspiel Frauenstein





Weitere Sommerkino-Termine sind:

10.08.2019 und 07.09.2019

ANZEIGEN

VEREINE/TERMINE/INTERESSANTES & WISSENSWERTES

**Veranstaltungen in den Nachbargemeinden
im Juli 2019**

**Terminvorschau Spielplan
Kastanienhof-Theater 2019**

HAMLET

nach William Shakespeare

Künstlerische Leitung: Schuchart/Führich

Vorstellungen:

5./6.7.2019, 18 Uhr

13./14.9.2019, 18 Uhr

21.9.2019, 18 Uhr; 22.9.2019, 16 Uhr

27./28.9.2019, 18 Uhr

Reservierung Kastanienhof Reichenau: 037326 899641

(werktags 10-18 Uhr) Karten: 15 €

Sie folgen einer privaten Einladung.

REIT- & FAHRVEREIN
Pretzschendorf e. V.

Schauveranstaltung

Programm:
Dressurquadrille, Hindernisfahren, Ponyspiele,
Stuten mit Fohlen, verschiedene Anspannungen und
viele weitere Attraktionen warten auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Eintritt: Erwachsene 4,50 €, Kinder (6-12) 1,50 €

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

14. Juli 2019 13.00 UHR
Reitplatz Pretzschendorf

15. WM IM

Paralleltauziehen

40 JAHRE
JUGENDCLUB COLMNITZ
MIT 40 NOCH EINMAL UM DIE WELT ZIEHEN

05.07. - 07.07.2019

FREITAG, 05.07.
ab 21:00 DISCO mit
Markus Amenaza
(Kraftwerk Mitte)
& Stefan Nafets
(Fuzztel Dresden)

SAMSTAG, 06.07.
Kinderschminken, Hüpfburg
Bierkistenstapeln, Bungee Run
uvm.
kühle Getränke
kalte & warme Speisen
ab 12:00 Mannschaftswiegen
ab 14:00 TAUZIEHEN
anschließend Siegerehrung
ab 21:00 Party im Festzelt
mit der Band "Die Partyteufel"
& DJ On

SONNTAG, 07.07.
Kinderschminken, Hüpfburg
uvm.
ab 10:00 Frühschoppen
mit Bockbieranstich und
Musik der Pretzschendorfer
Feuerwehrkapelle
ab 11:00 Oldtimer Ausfahrt
mit anschließender Ausstellung
auf dem Clubgelände
ab 13:00 Vogelschießen und
Fotopräsentation der letzten
40 Jahre

Die Partyteufel

Vorschau Veranstaltungen im August 2019

10.08.2019

17. Brückenfest Calwer Brücke in Kleinbobritzscha ab
18:30 Uhr

10.08.2019

Sommerkino in der Scheune im Pfarrhof Nassau (Einlass
19:45 Uhr/Beginn 20:15 Uhr)

25.08.2019

Doppelkonzert an großer und kleiner Orgel
(16:00 Uhr Frauenstein – Kreutzbach-Orgel;
17:00 Uhr Dittersbach – Göthel-Orgel
/Peter Kleinert musiziert zwei spezifische Programme)

24.08.2019

Orgelkonzert ab 17:00 Uhr an der Silbermannorgel in
Nassau (Prof. Matthias Eisenberg – Eintritt: 8,00 €)

Anzeigentelefon: 037208/876-100